

Leitfaden für Bildungsurlaub in Schleswig-Holstein

Das Arbeitsverhältnis muss seit mindestens sechs Monaten bestehen.

1. **Abprache mit dem Arbeitgeber:**

- Klären Sie mit Ihrem Arbeitgeber den passenden Zeitpunkt für Ihren Bildungsurlaub. Achten Sie darauf, dass der Zeitpunkt möglichst außerhalb von Arbeitsengpässen liegt, um die betrieblichen Abläufe nicht zu stören.
- Falls nötig, können wir eine Kopie des Anerkennungsbescheides als Nachweis zur Vorlage beim Arbeitgeber übersenden.

2. **Anmeldung beim Veranstalter:**

- Melden Sie sich direkt bei uns für die Ausbildung an.
- Informieren Sie uns, falls Sie eine Anmeldebestätigung für den Arbeitgeber benötigen.

3. **Teilnahmebescheinigung:**

- Die Teilnahme an der Weiterbildungsveranstaltung ist dem Arbeitgeber auf Wunsch nachzuweisen. Deshalb können wir nach Veranstaltungsende eine Teilnahmebescheinigung aushändigen.

Tipps

- **Frühzeitig planen:** Beginnen Sie den Prozess frühzeitig, um sicherzustellen, dass alles rechtzeitig erledigt werden kann.
- **Dokumentation aufbewahren:** Bewahren Sie alle Dokumente, wie Anmeldebestätigungen und Teilnahmebescheinigungen, gut auf. Diese können bei künftigen Anträgen hilfreich sein.
- **Rechtslage prüfen:** Informieren Sie sich über die genauen Bestimmungen des Bildungsurlaubsgesetzes von Sachsen-Anhalt, um Ihre Rechte und Pflichten genau zu kennen.